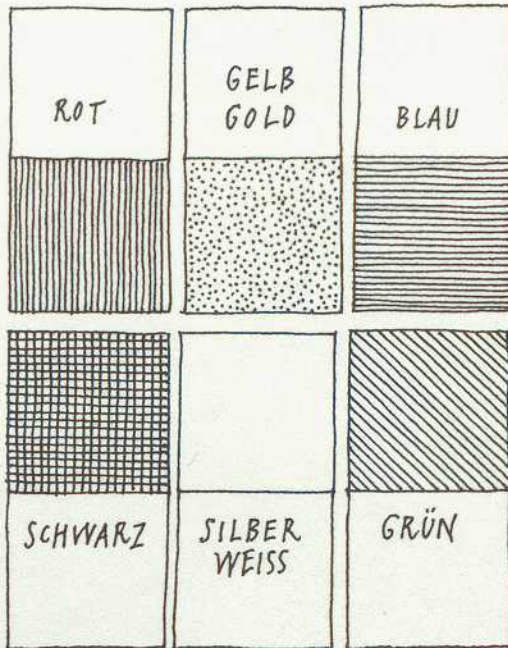




Wappenkunde

Aufgabe 1:



Die Kenntnis der Wappen war ein wichtiges «Schulfach» für die jungen Knappen. Besondere Spezialisten darin waren die Herolde, nach denen auch die Wappenkunde als «Heraldik» bezeichnet wird.

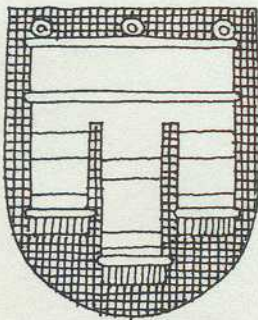
Für das Erstellen eines Wappens waren anfangs nur 4 Farben erlaubt: Rot, Blau, Schwarz, seltener Grün. Dazu kamen noch die beiden Metalle Gold und Silber, die mit den Farben Gelb und Weiss dargestellt werden. Es galt die Regel, dass in einem Wappen nie eine Farbe an eine andere Farbe grenzen durfte, auch nicht ein Metall an das andere, was allerdings bei mehreren Flächen im Wappen nicht mehr eingehalten werden konnte.

Aufgabe 1:

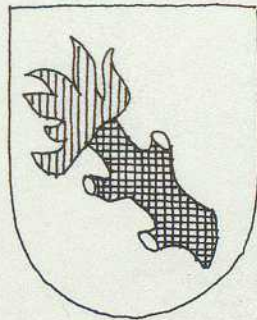
Im Schwarz-Weiss-Druck werden die Wappenfarben mit Schraffierungen wiedergegeben. Male die Quadrate entsprechend aus, und du erhältst eine praktische Farbtabelle der Wappenfarben.

Aufgabe 2:

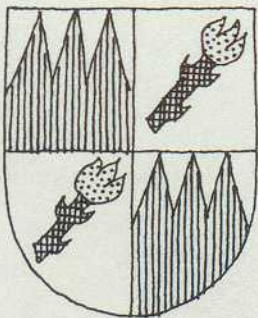
Sicherlich kennst du die Wappen der ehemaligen Herren über unser Land. Male die Wappenschilde aus.



Grafen von Werdenberg/Montfort



Freiherrn von Brandis



Grafen von Sulz



Grafen von Hohenems

Aufgabe 3:

Koloriere die untenstehende Turnierkleidung des Ritters Wolfram von Eschenbach (alles rot, nur die Beile sind silbern).

